

**Auserwählte, liebe Freunde, ihr seufzt, aber bald werdet ihr Freude haben; ihr habt Vertrauen auf Mich und werdet nicht enttäuscht bleiben; ihr betrachtet hoffnungsvoll den Himmel, seinen Glanz: dort habe Ich einen Platz für euch vorbereitet, liebe Freunde Meines Herzens.**

Geliebte Braut, Ich kenne das Gefühl deines Herzens, Ich kenne jedes Gefühl deines Herzens; wenn du heute seufzt, bald wirst du Freude haben, weil Du die Wahl getroffen hast, Mir dein Leben anzuvertrauen, dein Blick ist dem Himmel zugewandt. Ich habe für jede Meine geliebte Braut einen Platz vorbereitet, an Meiner Seite ist der Platz Meiner Brautseelen, jede ihre Qual wird mit Mir Freude, wahre Freude, große Freude werden.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Dein Herz ist ein Ozean der Liebe und der Milde, wer sich Dir anvertraut, hat trotz der Drangsal des Lebens stets Freude im Herzen. Mit Dir erfährt der Mensch bereits auf Erden einen Vorschuss des Paradieses, aber ohne Dich im Herzen und im Sinn, ist sein Leben nur Qual und Mühsal. Ich möchte, dass alle dies bald verstünden und jedes Herz sich Dir öffnete, Süße Liebe. Ich sehe in dieser Zeit viele die, obwohl sie im glänzenden Licht leben könnten, in der dichtesten Finsternis sind, ihre Leiden nehmen zu, die Freuden sind wenige und flüchtig. Ich sehe ihr gequältes Leben und mein Herz stöhnt, ich frage mich: wie kann der Mensch so töricht sein, das Dunkel zu wählen, wenn er hingegen im glänzenden Licht leben könnte? Jesus, Süßeste Liebe, dies frage ich mich: kann die Erbsünde so viel Schaden angerichtet haben in den Herzen und im Verstand?

Geliebte Braut, Ich bitte jeden Menschen durch eigene Wahl Mir sein Leben anzuvertrauen, darum bitte Ich. Alleine vermag er nichts zu tun, mit Mir im Herzen und im Verstand kann er die größten Dinge vollbringen und in der Freude sein. Wie du siehst, haben in dieser Zeit viele die Wahl getroffen, ohne Mich zu leben, Ich biete ihnen alles an, aber sie ziehen ihr Nichts vor. Dein Herz bebt beim Betrachten der jetzigen Weltszene, es zittert und stöhnt, sagt: Wie ist es möglich, eine solche Wahl zu treffen? Wie ist es möglich, die Liebe Gottes abzulehnen? Geliebte Braut, denke immer an die aufsässigen Engel, denke an das was in der Vergangenheit geschehen ist: haben die Engel vielleicht alle dieselbe Wahl getroffen? Nein, wie du weißt haben einige mit Hochmut gesagt: Non serviam. Sie haben Meine Liebe nicht annehmen wollen und haben sich aufgelehnt, sie haben ihre freie Wahl getroffen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Unendliche Liebe, wie erbärmlich ist nun ihre Lage, wie elend! Ich begreife, dass nun die Menschen dabei sind ihre Wahl zu treffen, ich begreife, dass sie auf Erden bereits im Herzen getrennt sind: es gibt jene die Dich gewählt haben und in Deiner Liebe pochen; es gibt jene die sich ein schreckliches Los vorbereiten, weil sie Dich hochmütig abgelehnt haben, diese haben noch die Möglichkeit ihre Wahl zu ändern. Hilf ihnen, Süße Liebe, hilf ihnen den Fehler zu begreifen den sie machen; sie könnten alles in Dir haben, warum wählen, alles zu verlieren ohne Dich?

Geliebte Braut, Meine treue Braut, wenn sie im Herzen Mich verlassen haben, habe Ich, Ich Jesus sie nicht vergessen, Ich rufe sie und lade sie ein, die richtige Entscheidung zu treffen um glücklich zu sein und den Frieden zu haben. Mein liebevoller Blick ruht immer auf sie, aber die Wahl ist frei. Wie jene der Engel frei gewesen ist, so ist jene der Menschen frei. Dein Herz in das ein Funke Meiner Liebe ist, fürchte nicht, geliebte Braut, es gibt auf Erden keinen einzigen Menschen der von Mir, Gott, vergessen ist. Ich klopfe an die Tür jedes Herzens um die Antwort zu erhalten: wenn die Antwort ja ist, trete Ich in jenes Leben ein und mache ein Meisterwerk daraus, wenn sie nein ist, achte ich die Wahl. Geliebte Braut, Ich will nicht widerwillig geliebt werden.

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, ich bitte Dich inständig, dem der nein sagt begreifen zu lassen, welche die Folgen seiner Wahl sein werden. Viele fahren fort Dir nein zu sagen, weil sie vielleicht nicht gut verstanden haben, vielleicht leben sie in der Oberflächlichkeit und in der Trägheit; gewähre ihnen, Süße Liebe, einen Strahl Deines Lichtes, gewähre ihnen einen Funken Deines Feuers.

Geliebte Braut, der Mensch, jeder Mensch hat die Fähigkeit zu begreifen, hat die Fähigkeit zu wählen, es begreift nicht, wer es nicht tun will; es wählt schlecht, wer diese Entscheidung getroffen hat. Für den der nicht fähig ist zu denken und unterscheiden, treffe Ich, Ich Gott, die Wahl und rette ihn.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Dein Wunderbares Herz will nicht das Verderben der Seelen, für jede hast Du Dein Erhabenes Opfer auf Dich genommen. Auf Erden werden jene die nicht die Denkfähigkeit und das Unterscheidungsvermögen haben oft bemitleidet, aber sie sind in Deinen Händen und Du rettetest sie. Manchmal denke ich: Wenn es doch auf Erden viele gäbe die kein Denkvermögen und kein Unterscheidungsvermögen haben, statt viele die diese Gaben haben und falsch wählen. In den Abgrund der Verzweiflung fallen nicht jene die nicht das Denkvermögen haben, denn Du rettetest sie.

Geliebte Braut, wisse, dass jeder Mensch bevor er zur Ewigkeit übergeht, durch Meine Gabe der Liebe, als letzte Gabe, den Augenblick des Erwachens des Gewissens hat und die Wahl treffen kann: mit Mir für immer, ohne Mich für immer.

Du sagst Mir: Angebeteter, Angebeteter, Angebeteter Jesus, jeder Mensch möge die Größe Deiner Liebe begreifen!

Geliebte Braut, bleibe in Meinem Herzen und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, auch an diesem Tag lade Ich euch zur Freude des Herzens ein. Auch wenn ringsum viel Dunkelheit und viel Bitterkeit ist, lade Ich euch zur Freude des Herzens ein, bei dem Gedanken dass Gott euch liebt und euch einen Platz vorbereitet hat in Seinem Reich der Liebe. Liebe Kinder, die Dinge der Welt vergehen, aber jene des Himmels bleiben. Ich bitte euch, die Augen auf den Himmel gerichtet zu halten, um dessen Wunder zu sehen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, Deine Worte sind unsere Kraft und unsere Hoffnung, wenn man, in der Tat, die Erde betrachtet, sieht man dichte Finsternis überall, weil die Welt des dritten Jahrtausends Gott vergessen hat. Es herrscht überall viel Fermentation, die Menschen versammeln sich, reden, planen, es scheint

in ihren Absichten zu sein, Änderungen vorzunehmen: man spricht von Gerechtigkeit, von Frieden, man spricht immer diese Worte aus, aber es gibt keine Gerechtigkeit, umso weniger den Frieden. Du, Mutter, lädst uns zur Freude des Herzens ein, nicht weil die Dinge in der Welt gut laufen, nicht weil die Gerechtigkeit und der Frieden triumphieren, Du lädst ein, auf Gott zu hoffen, auf Ihn zu vertrauen, an Sein Reich der Gerechtigkeit und des Friedens zu denken, ein Reich den Er dem geben wird, der imstande gewesen ist der stürmischen Welle dieser Zeit zu widerstehen. Süße Mutter, ringsum in der Welt ist so viel Dunkel, ist der dichte Nebel des Feindes, aber Du, Süßeste, sprichst uns von Licht, von Hoffnung. Wir Allerkleinsten blicken zu Dir auf: Du bist der Stern der den Weg erleuchtet, während wir zu Dir aufschauen, zerstreut sich die Finsternis und es geht das neue Licht auf, das Licht des neuen Morgens der Welt. Du, liebe Mutter, bist das Morgengrauen das einen neuen Tag ankündigt, jenen den Jesus versprochen hat dem zu geben, der ganz auf Ihn vertraut. Es komme bald der neue Morgen der Welt, es komme der von Dir angekündigte, es wird jedoch kein Menschenwerk sein. Seit Anbeginn der Geschichte hat der Mensch stets dieselben Fehler wiederholt, in seinem Herzen ist der Wunsch nach Gerechtigkeit, aber auf Erden bleibt es ein Wunsch der immer größer wird. Seit Anbeginn der Welt hat der Mensch von Frieden gesprochen, aber es ist noch ein Trugbild. Ich habe gut verstanden, dass ohne das Mächtige Eingreifen Gottes die Welt nie eine Ära der Gerechtigkeit, nie eine Ära des Friedens kennen wird, ich habe gut verstanden, dass die Menschen nicht fähig sind, Gerechtigkeit und Frieden zu schaffen. Liebe Mutter, Du bist vor mir, ich sehe Deinen liebevollen Blick und Deine zärtlichen Augen. Du sprichst nicht, Süße Lilie, Du sprichst nicht, sondern lächelst, eine große Süßigkeit ist in meinem Herzen, Du übermittelst mir Deine erhabenen Gefühle, ich schaue Dich an und die Hoffnung und die Freude wachsen im Herzen, ich begreife, dass Dein Unbeflecktes Herz, vereint mit Jesu Herz, bald triumphieren wird, mit Deinem liebevollen Schweigen willst Du dies sagen. Ich spüre ein Strom der Freude mein Herz überfluten, ich möchte, dass jeder Mensch der Erde Dein erhabenes Lächeln sähe, um voller Hoffnung und voller Freude zu sein. Liebe Mutter, es gibt so viele Entmutigte, es gibt so viele Verwirrte, es gibt in dieser Zeit so viele Verzweifelte die das Leben nicht mehr lieben, zeige diesen Dein Lächeln, jeder sehe Dein glänzendes Licht das der Welt einen neuen Tag ankündigt, jenen, von Jesus gewollt, von Ihm erkaufte mit Seinem kostbaren Blut.

Geliebte Kinder, Mein Herz wird triumphieren, seid imstande tatkräftig zu sein im Dienste an Gott, seid imstande freudig abzuwarten.

Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir den Gott der Freude an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**